



Firmengründung in den USA

Fachkanzlei Roske Schumann & Burghart LLP stellt sich vor

Die Firmengründung in den USA bietet für Investoren und Gründer einige Vorteile gegenüber dem deutschen Markt. So erhalten in vielen Staaten wie beispielsweise Alabama, Colorado, Florida oder Michigan sogenannte Small Businesses (zu Deutsch: Kleinunternehmen) steuerliche Begünstigungen, die den Firmenaufbau erleichtern sollen. Aber auch für Großunternehmen bieten sich viele Vorteile. Die größten Pluspunkte sind die flexiblen gesellschaftsrechtlichen Bestimmungen, die Möglichkeit der unbürokratischen Gründung und somit der schnelle Verfahrenslauf. Außerdem sind die Gründungsmodalitäten relativ leicht, vergleicht man sie mit Deutschland. Auch die geringen Gründungskosten veranlassen viele Neugründer zu einer Firmengründung in den USA. Sehr beliebt ist neben der Gründung eines Small Business, von denen es in den USA aktuell ca. 28 Millionen gibt, die Errichtung einer Corporation. Die Corporation ist vergleichbar mit einer Aktiengesellschaft in Deutschland. Die Gründungsmodalitäten werden auf Staatsebene geregelt, d.h. sie sind in jedem Bundesstaat unterschiedlich. Beliebtester Bundesstaat zur Firmengründung ist Delaware, da es dort die niedrigste Besteuerung und eine Haftungsbeschränkung gibt. Bisher wurden in Delaware 850.000 neue Firmen gegründet, darunter auch Microsoft und Google. Weiterführende Informationen zur Firmengründung in den USA sowie die beigelegte Infografik finden sich unter: <https://magic.piktochart.com/output/6309903-infografik-firmengrundung>

Vorteile einer Firmengründung als US-Corporation

- Der Haftungsschutz einer US-Corporation ist höher als der einer deutschen AG oder GmbH. Das gesamte private Vermögen bleibt geschützt.
- Die Steuern für Unternehmensgewinne sind geringer als im deutschen Rechtssystem.
- Es muss bei Gründung kein Stammkapital eingezahlt werden.
- Gründer können anonym bleiben. Dies erleichtert die erneute Gründung nach Konkurs.

Der Ablauf einer Corporation Gründung in den USA

Es muss zuerst eine Gründungssatzung (Articles of Incorporation) erstellt werden. In der Satzung werden Angaben zum Firmensitz und Gründer gemacht sowie andere betriebliche Daten festgehalten. Anschließend erhält man die Eintragungsbestätigung für das Unternehmen - das sogenannte Certificate of Status. Ebenso notwendiger Bestandteil der Gründung ist die Gründungsversammlung. Diese muss protokolliert werden. Nachdem diese Schritte erfolgreich absolviert wurden, erhält die Corporation eine Steuernummer und ist somit ins Handelsregister eingetragen.

Unterstützung bei der Firmengründung in den USA

Obwohl die Gründungsmodalitäten recht einfach sind und nur wenige Anforderungen an die Neugründer gestellt werden, so sind die rechtlichen Hürden doch sehr unterschiedlich zu Deutschland. Aus diesem Grund empfiehlt es sich, sich von einem Spezialisten in Sachen Firmengründung in den USA beraten zu lassen. Viele Fachkanzleien bieten ihre Hilfe bei der Neugründung in Amerika an. Eine davon ist Roske Schumann & Burghart LL, welche die von der German American Trade Association (GATA) und den deutschsprachigen Handels-, Industrie- und Wirtschaftskammern für das nordamerikanische Geschäft empfohlene Sozietät ist.

Pressekontakt

Roske Schumann & Burghart LLP

Herr Christian Burghart
350 Fifth Avenue Suite 5220
10118 New York

rsbnyc.com/
cburghart@rsbnyc.com

Firmenkontakt


Roske Schumann & Burghart LLP

Herr Christian Burghart
350 Fifth Avenue Suite 5220
10118 New York

rsbnyc.com/
cburghart@rsbnyc.com

Roske Schumann & Burghart LLP ist eine im Jahre 2003 gegründete Fachkanzlei für deutschsprachige Firmen in den USA. Die Kanzlei ist mit derzeit 8 Anwälten eine Full Service Law Firm für mittelständische Unternehmen aus der Schweiz, Deutschland und Österreich.

Firmengründung in den USA



cburghart@rsbnyc.com

www.rsbnyc.com

Facts

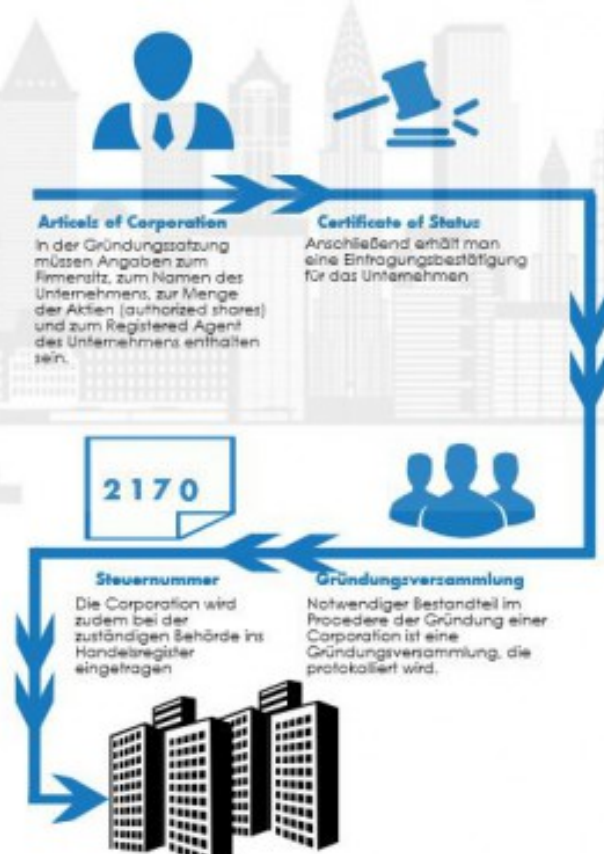
28 Mio. Kleinunternehmen gibt es in den USA.

12% der US-Amerikaner sind Unternehmer

52% der US-Patente gehen jährlich an ausländische Staatsbürger

11% davon an deutsche Staatsbürger

Ablauf einer Corporation-Gründung



Articles of Corporation
In der Gründungsatzung müssen Angaben zum Firmenitz, zum Namen des Unternehmens, zur Menge der Aktien (authorized shares) und zum Registered Agent des Unternehmens enthalten sein.

Certificate of Status
Anschließend erhält man eine Eintragungsbestätigung für das Unternehmen

2170

Steuernummer
Die Corporation wird zudem bei der zuständigen Behörde ins Handelsregister eingetragen

Gründungsversammlung
Notwendiger Bestandteil im Prozedere der Gründung einer Corporation ist eine Gründungsversammlung, die protokolliert wird.

Vergleich der Rechtsformen

<p>General</p> <p>Limited</p>	<p>OHG bzw. KG</p>
<p>GmbH & Co KG</p>	<p>Limited Liability Company</p>
<p>Corporation</p>	<p>AG</p>

Begünstigungen für Small Businesses bei Firmengründung:

- Alabama
- Colorado
- Florida
- Michigan
- Mississippi
- Nevada
- South Dakota
- Texas
- Washington
- Wyoming

Vorteile der Gründung in den USA

- flexible gesellschaftsrechtliche Bestimmungen
- schnelle Gründung möglich
- einfache Gründungsmodalitäten
- geringe Gründungskosten

850.000 Unternehmen wurden bisher in Delaware gegründet - darunter Microsoft und Google.

63% der größten 500 US-Unternehmen sind in Delaware gegründet.

Beliebtester Staat zur Firmengründung ist Delaware

Gründe: niedrigste Besteuerung & Haftungsbegrenzung

Unterstützung bei der Firmengründung

Rechtliche To Do's

- Erstellung der Articles of Incorporation und der Bylaws oder des Operating Agreements